

Recherchenbericht

(Österreichische Patentanmeldung)

(88) Recherchenbericht
veröffentlicht am: 15.02.2014

(51) Int. Cl. : **F41A 19/12** (2006.01)

(56) Entgegenhaltungen:
DE 10008394 C1 DE 4402951 A1
DE 688363 C US 2006086031 A1

(73) Patentanmelder:
BLASER FINANZHOLDING GMBH
88316 ISNY (DE)

(72) Erfinder:
POPIKOV SERGEJ
WEITNAU (DE)

(54) **ABZUGSMECHANISMUS EINES REPETIERGEWEHRS**

(57) Die Erfindung betrifft einen Abzugsmechanismus eines Repetiergewehrs mit einem um eine Achse (9) drehbaren Abzugsstollen (2) und einem dem Abzugsstollen (2) zugeordneten Rasthebel (5), der mit einem um eine Abzugsachse (21) drehbaren Abzug (3) in Verbindung steht und eine Rast (15) zum Eingriff mit einer Gegenrast (16) enthält. Um eine einfache Veränderung der Abzugscharakteristik zu ermöglichen, ist die Gegenrast (16) an einem stationären Rastelement (17) angeordnet und der Rasthebel (5) um eine Drehachse (13) drehbar an dem Abzugsstollen (2) gelagert.

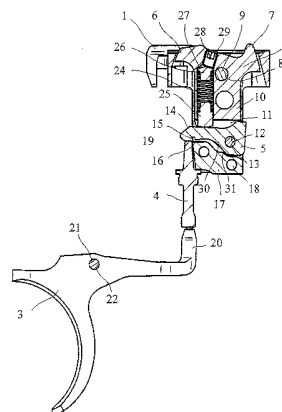


Fig. 4

Klassifikation des Anmeldungsgegenstands gemäß IPC: F41A 19/12 (2006.01)		
Klassifikation des Anmeldungsgegenstands gemäß ECLA: F41A 19/12		
Recherchierter Prüfstoff (Klassifikation): F41A		
Konsultierte Online-Datenbank: EPODOC		
Dieser Recherchenbericht wurde zu den am 14. November 2011 eingereichten Ansprüchen 1 - 10 erstellt.		
Kategorie ^{*)}	Bezeichnung der Veröffentlichung: Ländercode, Veröffentlichungsnummer, Dokumentart (Anmelder), Veröffentlichungsdatum, Textstelle oder Figur soweit erforderlich	Betreffend Anspruch
A	DE 10008394 C1 (BLASER JAGDWAFFEN GMBH) 26. Juli 2001 (26.07.2001) Gesamtes Dokument.	1 - 10
A	DE 4402951 A1 (NIENDORF, FOLKER) 03. August 1995 (03.08.1995) Gesamtes Dokument.	1 - 10
A	DE 688363 C (SIEMENS-SCHUCKERTWERKE AKT.-GES) 19. Februar 1940 (19.02.1940) Gesamtes Dokument.	1 - 10
A	US 2006086031 A1 (GEISSELE) 27. April 2006 (27.04.2006) Gesamtes Dokument.	1 - 10
Datum der Beendigung der Recherche: 8. November 2013 ☐ Fortsetzung siehe Folgeblatt Prüfer(in): SYPNIEWSKI M.		
^{*)} Kategorien der angeführten Dokumente: X Veröffentlichung von besonderer Bedeutung: der Anmeldungsgegenstand kann allein aufgrund dieser Druckschrift nicht als neu bzw. auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden. Y Veröffentlichung von Bedeutung: der Anmeldungsgegenstand kann nicht als auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren weiteren Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese Verbindung für einen Fachmann naheliegend ist. A Veröffentlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert. P Dokument, das von Bedeutung ist (Kategorien X oder Y), jedoch nach dem Prioritätstag der Anmeldung veröffentlicht wurde. E Dokument, das von besonderer Bedeutung ist (Kategorie X), aus dem ein älteres Recht hervorgehen könnte (früheres Anmeldedatum, jedoch nachveröffentlicht, Schutz ist in Österreich möglich, würde Neuheit in Frage stellen). & Veröffentlichung, die Mitglied der selben Patentfamilie ist.		